Rockszene.de
Das Musikmagazin für Hannover und Umland



Mit aktuellem Album Charterfolge wie seit langem nicht mehr: Marillion spielen 2017 mehr Deutschlandkonzerte, darunter in Hamburg und Bremen.

Charterfolge wie seit Jahrzehnten nicht mehr

Marillion planen mehr Deutschlandkonzerte

22. Oktober 2016, Von: Redaktion, Foto(s): Carl Glover

Im Vorfeld wurde von Seiten der Band, Plattenfirma und Promotionagenturen die Werbetrommel gerührt wie schon lange nicht mehr: „FEAR“, das neue Album der britischen Progressive-Rockband Marillion soll, zumindest nach Einschätzung der Musiker, die beste Platte sein, die man je herausgebracht habe. Was die Chartnotierungen für „FEAR“ angeht, ist das Album bis dato tatsächlich das erfolgreichste, seit Sänger Steve Hogarth 1989 für den früheren Frontmann Fish in die Band gekommen ist. Für das kommende Jahr planen Marillion auch mehr Deutschland-Konzert als zuletzt.
„FEAR“ steht im Zusammenhang mit dem aktuellen Marillion-Werk nicht für Angst, sondern für „Fuck Everyone And Run.“ Von vielen Medien wurde das Album sehr positiv aufgenommen, die Resonanzen einiger Musikmagazine waren stark. Auch auf Rockszene.de ist in der Rubrik „Gehört und Gesehen“ eine Album-Besprechung veröffentlicht, allerdings mit deutlich zurückhaltender Begeisterung.

Sich dem Massengeschmack anzupassen, war in den letzten Jahren nie die Sache der Band, die zu den Pionieren in Sachen Selbstvermarktung über das Internet zählt. Man kann die überwiegend ruhig-intensive Musik der letzten Zeit sehr mögen oder auch nicht. Es bleibt Geschmackssache. Den Geschmack von nicht wenigen getroffen hat die Band augenscheinlich, zumindest hat die Berichterstattung über das Album im Vorfeld für größere Neugierde gesorgt, denn die Chartnotierungen für „FEAR“ sind sehr beachtlich.

 © Rockszene.de 2024

In Großbritannien war das Album direkt auf Platz 4 der Charts eingestiegen, die höchste Notierung seit dem 1987er-Album „Clutching At Straws“, das letzte mit dem früheren Sänger Fish. In Deutschland schafften es Marillion mit „FEAR“ nach mehr als 25 Jahren wieder in die Top-10.

Möglicherweise auch ein Grund, warum die Band für das kommende Jahr 2017 wieder mehr Deutschlandkonzerte im Rahmen einer zusammenhängenden Tour spielt. In früheren Jahren organisierte man hierzulande mitunter nur sehr wenige Konzerte in ausgewählten Städten oder spielte gemeinsame Shows mit Acts wie Saga oder Deep Purple.

Erneut nicht in Hannover -Theaterkonzert in Bremen

Für den Juli 2017 sind bis dato sechs Club-/Theater-Shows in Deutschland bestätigt, zudem ein Auftritt auf dem Rock-Of-Ages-Festival in Seebronn bei Tübigen, südwestlich von Stuttgart. In Hannover, wo Marillion seit dem Dezember 1999 nicht mehr aufgetreten waren, macht die Band auch im Rahmen der Sommerkonzerte 2017 nicht Halt.

Dagegen sind Norddeutschlandkonzerte in Hamburg und Bremen gebucht. In Bremen gar in dem besonderen Ambiente des vollbestuhlten Musical Theaters. Laut einer Medienmitteilung will die Band mit „einer großartigen Licht-und Videoshow“ kommen.

Die Termine: 19. Juli 2017, Hamburg - Grosse Freiheit 36 - 20. Juli 2017 Berlin - Huxleys -22. Juli 2017, Bremen – Theater - 23. Juli 2017, Köln - E-Werk - 25. Juli 2017, Frankfurt -Neue Batschkapp, 26. Juli 2017 Nürnberg - Löwensaal und 29. Juli 2017, Seebronn, Rock of Ages – Festival.

Tourneeveranstalter in Deutschland ist MFP Concerts, der Vorverkauf ist am 19.Oktober gestartet.

Links:

www.marillion.com
www.ear-music.net
www.mfpconcerts.com

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

In musikalisch prominenten Kreisen(27.01.2021)
Video zum Titelsong(22.01.2021)
Inspirierende Reisen(05.01.2021)
Einige neue Alben jetzt im Januar(04.01.2021)
Der Rockszene.de-Jahresrückblick 2020 Teil 3(30.12.2020)

© Copyright:
Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im Impressum